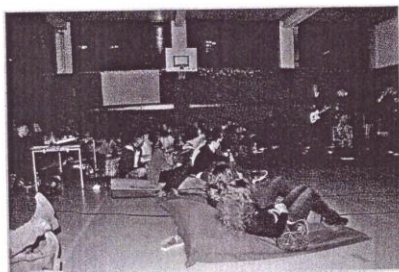
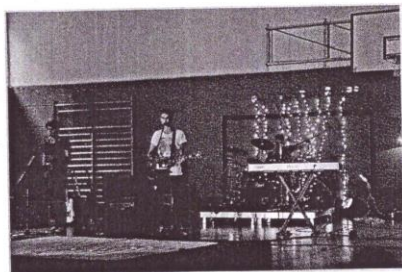


Goethes SOFA-SESSION

Am Freitag, den 4. März 2016, fand am Goethe die erste „SOFA-SESSION“ statt. Die untere Sporthalle wurde für Schüler/-innen des Goethe- und des Fichte-Gymnasiums „aufgepeppt“. Wenn man hinein kam, fielen einem als Erstes die vielen Sofas auf, die im ganzen Raum verteilt waren. In der Mitte gab es einen höheren Bereich für Ehrengäste, auf dem am Anfang nur wenige ausgewählte Personen saßen. Im Laufe der Veranstaltung kamen aber immer mehr Leute dazu und am Schluss war die Plattform total überfüllt. Weiter vorne sah man die Bühne. Diese war mit verschiedenen Gitarren der drei Bands, einem Schlagzeug, einem Keyboard und mehreren Mikrofonen ausgestattet. Links und rechts waren die Wände mit diversen



Die Schüler machen es sich auf Sofas und Sitzkissen bequem und lauschen der Musik



Auftritt der ersten Band (Majesty) auf der ersten Sofa-Session des Goethe-Gymnasiums
(Fotos: Goethe-Gymnasium)

Lichtenanlagen und Verzierungen verschönert. Anfangs waren nur wenige Personen mit von der Partie, ich würde schätzen 50, aber am Schluss des Konzerts waren es wahrscheinlich so um die 200. Der Abend wurde von Devin und einigen Vertretern der Goethe-Kids4Kids eingeleitet. Die Einnahmen des Konzerts wurden nämlich an das Projekt der Goethe-Kids4Kids gespendet, die eine Kindertagesstätte für Kinder mit alleinerziehenden Müttern in Honduras unterstützen.

Dann begann das richtige Konzert. Die Band, die als Erste spielte, nannte sich Majesty (gesprochen Mädchisti). Ihre Lieder waren gut gespielt und auch recht bekannt. Durch das Saxofon kamen viele Passagen besser zur Geltung und mit dem Schlagzeug und der E-Gitarre wurden die Lieder schön undermal. Danach war eine kurze Pause, die dazu genutzt wurde, etwas zu essen oder zu trinken.

Die folgende Band hieß „Crimson Shore“ und bestand aus sechs Mitgliedern. Juri, der Sänger mit einer sehr klaren Stimme, zeigte ein paar Tanzeinlagen und die Songs waren durchweg gut. Nach einem Kurzfilm, in dem die Goethe-Kids4Kids das Projekt, das sie in Honduras unterstützen, nochmal vorstellten, bereitete sich die dritte und letzte Band auf ih-

ren Auftritt vor. Die Band hieß „Endless Second“ und spielte zum Abschluss des Abends. Sie bestand aus vier Mitgliedern, die E-Gitarre, Akustik-E-Gitarre, Keyboard und Schlagzeug spielten. Die Akustik-E-Gitarre wurde vom Sänger gespielt, der eine rauchige Stimme hatte. Die Lieder waren an manchen Stellen einfühlsam, an anderen eher hart. Zum krönenden Abschluss kamen noch einmal alle Mitglieder der drei Bands auf die Bühne und verbeugten sich unter tosendem Applaus. Devin, unser stellvertretender Schülersprecher, bat alle, beim Aufräumen zu helfen, da es bis zu diesem Zeitpunkt nicht viele Freiwillige gab. Insgesamt war die erste „Sofa-Session“ ein voller Erfolg.

Charlotte Friedenhausen (Klasse 6a)

Das Goethe-Gymnasium in den Fußstapfen seines Namensgebers!

Seit nunmehr einigen Jahren lebt das Goethe-Gymnasium das Motto, dass jeder am Austausch interessierte Schüler die Möglichkeit haben soll, an mindestens einem Austausch während seiner Schulzeit am Goethe teilzunehmen. Zur Wahl stehen auf dem europäischen Festland unsere Partnerschulen in Bergamo, Italien, und in Belleville, Frankreich. Auf der irischen Insel sind unsere Partnerschulen